

Werk

Titel: Der geoffenbarte Christus

Untertitel: Comoedia, oder Geistlich Reimen Gedicht/ von unserm Herrn und Heyland Jesu Christ...

Autor: Burmeisterus, Joachimus

Verlag: Reusner

Ort: Rostock

Jahr: 1605

Kollektion: DigiWunschbuch; Varia; VD17-nova

Werk Id: PPN657061484

PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PID=PPN657061484|LOG_0003

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=657061484>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

Den Ehrenuesten / Ehrbaren / vnd für
nemmen Junckherrn.

Dietrich Döring/

Hartwig Löbing/

~~Dieses Jahrs Kauffenführern~~

Ex in Lüneburgk/

BIBLIOTHEKE ~~Einigtheils~~:

Vnd den auch

ACAD. GEORGIEN molgeachten vnd
fürnemmen /

AUGUSTÆ

Nicolaus Fresen/

Johanni von Heruerden/

Valentino Haueman /

der Statt Rostock fürnem-
men Bürgern/

Anders theils/

Weinen vnd der meinen grossgünstigen
Jungkherren/ Sönnern / freunden
vnd befärderern.

Ehrenuest

L Hernest/Erbar / fur nemme Freunde/
Großgunstig Gönnt zu jeder stund/
Gott vnser Herr & der wahre Gott
Hat ghan den Eltern ein Gebot/
Welchn Gott der Herr har Kinder ver-
In erster Welt zu Mose zeu/
Das : wan ihr Kinder nach begier
Würden vmb dis/oder jenes feyr
Bericht thun bitten/darauff dan bald
Ein antwort ihnen werden solt/
Darin dem Kind/welch's het gesagt/
Danon wird Ursach angesagt.

Damit hat Gott der Herr gewole Psal.78.9z.

Das nimmer vergessen werden sole
Der thaten seyn/ vnd wercke groß/

Der Lehre seines wortes süß:

Vnd jederman so fleiß anlegt/

Daß er bedacht sey alleweg

Von Gottes Worte: Gottlicher that:

Heilsammer Lehr: heisamen rach/

Mit seinem nechsten wan er kan

Christlich gespreche halten thun/

Damit er die Gottseligkeit

Gewinne lieb zu jeder zei?

Vnd halte/ das nicht gringe sey/

Wan er auff weise mancherley

Werd zur Gottseligkeit gebracht:

Em Gottes Dienr auff ihm gemacht.

Dan. Was geschrieben ist zuvor/

Dasselbe halte man für wahr.

Rom. 15.

Das solches vns der fromme Gote
Auffschreibē lassen hat zu gut. (trost
Luff das von vns durch Sdult vnd
Der schrifft ein hoffnig wurd gefast.
Hiezu gebrachti man manche art/

Nicht das allein die Jugend zart/
Sondern auch nunmehr erwachsen Leute
An Gottes Wort gewinnen Frewd/

Der sein nun: Oeffentlich Sermon:

In Schulen Institution:

Der geistlichen Psalmen schön gedichte:

Comedjen mancherley Geschiche:

Vnd was desselben sein kan mehr/

Das sügliche hie mag ghören her.

Euch abr großgünstig Gönner all/ (mahl/

Mein Junckherrn gut / vnd Freund zu

(Weil Vrrenderung ist sehr angenem/

Dass sie ein Menschen macht bequem

Zu richten auf sein schwer geschefft/

Wozu ihn Gott auf gnadn berusst)

Hab wölln zur recreation

Diss Arbeit mein verchren ihun/

Hiemit euch/ wan euch glüsst / surgekn

Vnd Frewde zwischen vnlust seken/

Vnd also zu einem neuen Jahr.

Diss gring gedicht / mit seiner Lehr.

Wünsch das diss Jahr euch glücklich sey

Vnd Gottes Segen wohne beh.

Insondrheit abr ichs vbergeb

Euch Junckherrn mein Landisleute lieb/

Gleich

Interpone
tuis interdū
gaudia cu-
ris.

Vt possis
quemvis a-
nimō suffe-
re labore.

Gleich einen Zusatz zu den Ehren/
Ewern Erbarkeiten welch ihue geborn
Diz neuen Jahres erste zeit.
Worzu in Lüneburgk sein bereit/
Ihr Freund / ja frembd / so gnaute Statt
Ihres schuhs zu Mergenossen hat
Das ihnn daselbst wird zubereit
Von ewrn Erbkeiten ein freudten zeit/
Da sie nach dem Vhratn gebrauch
Die Mennlich That thun vben noch
Des Kauffensführens wölgethan/
Denckwürdig / vnd auch lobesam/
Dadurch gleich als zum neuen Stande
Der Sulzmeisterschaffe wölbekand
Vnd einm gepreng da werden erkorn
Ewr Ehrbarkeiten wolgeboren.
Worzu Gott gnedigs gdeyn bescher :
Gesundheit frisch / langt Lebn bey her.
Zu dem auch weil gewöntlich geschichte
Das vmb die zeit ein news gediche
Eine Comœdi wird agire ,
Vnd E. E. offerirt :
Als hab ich auch zu diesem End
Gegenwertig arbeit angewand
Van nun diesellb ditz geringe werck/
Also auf nemmin / das ich vermerck/
Das ihren Gunstn ist überall
Daran geschehn ein wölgesfall.
Sie das auch nicht verschmehen thun/
Sondern für lieb außnemmen nun.

A iii

Vnd

Vnd wider der verleumder frok
Es bſchirmnn sambi mich in jrem ſchutz
So ſol iſr Preis mit vanc bestehn
Wiß daß der Himmel vnd Erd vergehn.

Dat. 1. Ianuarij Anno 1605.

E. E vnd E. Gonſten
Dienſt vleißiger

M. Ioachimus Bur-
meiſterus Lunœb.



PERSONÆ DRA. *matis.*

Prologus. Argumentatores quinq;. Ieſus puer. Commititones ejus tres. An-
geli quatuor. Iozadak, Iesua Rabbini. Le-
vita, Priester. Theophilus Prediger. Ludi-
magister Schulmeiſter. Cantor. Ioseph.
Maria. Alpheus, Cleophas gefreunde. Natha-
nael. Bedia. Saleph, Bürger zu Nazareth.
Hospes der Wirt. Aedituus der Küſter. Prä-
fectus Hoffmeiſter. Chim Wôlerd / Cheel
Keermes Rustici. Morio. Pueri nequam
tres. Epilogus.

PRO.